

COVID19 - SICHERHEITS- & MASSNAHMENKONZEPT „Public Viewing im Prater“



1. Maßnahmenplanung

- > Kontrollierter Einlass (falls vorgegeben Zutrittstest-Kontrolle und zugewiesene Sitzbereiche)
- > Ausreichend Abstand zwischen den Sitzbereichen (2m Kopf-Kopf-Abstand)
- > tägliche Testung der Mitarbeiter mit direktem Gästekontakt und Tragen eines MNS (ausgenommen Mitarbeiter, die mind. eine Teilimpfung erhalten haben und diese mind. 22 Tage vor Veranstaltungsbeginn verabreicht wurde.)
- > laufende Reinigung/Desinfektion der Sanitäreinrichtungen durch Branchenprofis
- > ausreichend Händedesinfektionsspender am gesamten Gelände
- > ausreichend Ordner-/Security Personal, um Gäste im Falle von Zuwiderhandeln (zB gegen Abstandsregeln) auf ihr Fehlverhalten hinzuweisen.

2. Schulung der Mitarbeiter

Ausführliche persönliche Schulung (Gruppenschulung) der Mitarbeiter inkl. Ausgabe der Regeln in schriftlicher Form. Aushang der Maßnahmen/Vorgehensweisen in allen Mitarbeiterbereichen (zB Garderobe, Aufenthaltsraum). Alle Mitarbeiter sind vollständig darauf geschult, wie im Falle von austretenden Krankheitssymptomen eines Besuchers zu verfahren ist.

3. Personenlenkung und -steuerung

Definierte Wegeführungs- und Anstellsysteme mit Hilfe von Absperrgitter und getrennte Zonen. Positionierung von Aufsichtspersonen (Ordner/Security) an hochfrequentierten Eckpunkten.

4. Spezielle Hygienemaßnahmen

Bei allen Ein- und Ausgängen sowie den Sanitärbereichen und Verabreichungsplätzen werden Desinfektionsstände bereitgestellt. Tische, Karten, Menagen, Tischwäsche etc. werden bei Gästewechsel gründlich gereinigt.

5. Nutzung sanitärer Einrichtungen

Reinigungspersonal eines professionellen Reinigungspartners (zB von selbigen geschulten Personal) ist über den gesamten Zeitraum der Veranstaltung vor Ort. Laufende Reinigung und regelmäßige Desinfektion aller Flächen gemäß zu erstellendem Reinigungsplan.

6. Verabreichung von Speisen und Getränken

Durch die Weitläufigkeit des gesamten Areals und eine dementsprechende Positionierung der Verabreichungsplätze besteht ausreichend Abstand. Die Anzahl der Ausgabestellen wird erhöht, somit werden Warteschlangen und Ansammlungen vermieden. Die Konsumation erfolgt größtenteils am zugewiesenen Sitzbereich bzw. gemäß Verordnung geltend per 10. Juni 21. Alle Sitzbereiche werden gemäß der geltenden Abstandsregel angeordnet.

7. Personaldatenerhebung

Kauftickets (VIP-Zone) können ausschließlich personalisiert erworben werden. Vor Ort erfolgt die Datenerhebung durch das von der WKO zur Verfügung gestellte digitale Gästeregistrierungs- und Contact Tracing-System und QR Codes auf den Tischen.